

**Z** Soeben gelangt zur Ausgabe:

## Die Lustige Woche

Heft 31.

### Kolonial-Nummer

(32 Seiten stark)

Redaktion: Dr. phil. Ed. Rose  
und Lothar Meggendorfer

Es handelt sich hier um eine  
Nummer, die in der ganzen Welt be-  
rechtigtes Aufsehen erregen wird.

Staatssekretär Exzellenz  
**Bernhard Dernburg**

empfang die Redaktion der

Lustigen Woche

bereits vor Monatsfrist in längerer  
**Audienz**, bekundete ausserordent-  
liches Interesse an dem patriotischen  
Werk, förderte das Unternehmen  
durch Reproduktions - Genehmigung  
der grossartigsten Gemälde aus dem  
Kolonialamt und dankte wiederholt  
für Vorlegung des ersten Entwurfes  
der überaus reichhaltigen und schönen

### Kolonialnummer.

**Lothar Meggendorfer**, der be-  
kanntlich ganz ausschliesslich für  
die **Lustige Woche** tätig ist, hat  
bildlich und textlich ausserordentlich  
reizende Einfälle gerade für diese  
Nummer gehabt.

Nur berühmteste Namen wie Wilhelm  
Kuhnert, Ludwig Pietsch, Detlev  
v. Liliencron, Julius Stettenheim,  
Rafael Kirchner etc. etc. sind in dieser  
geradezu einzigen Kolonialnummer  
vertreten.

Niemand versäume, diese **unpoli-  
tische** Kolonialnummer auf Lager  
zu halten!

#### Bezugsbedingungen der gewöhnlichen Ausgabe:

Einzelne Hefte 25  $\delta$  ord., 19  $\delta$  no.  
Quartal  $\mathcal{M}$  3.— ord.,  $\mathcal{M}$  1.80 no.

#### Bezugsbedingungen der Luxusausgabe:

$\mathcal{M}$  1.— ord., 75  $\delta$  no., 60  $\delta$  bar, 7/6.

Wir liefern auch in **Kommission**,  
Luxusausgabe nur bei gleichzeitiger  
Barbestellung!

Neurode i. Schl.

Verlag „Die Lustige Woche“  
(Dr. phil. Ed. Rose).



DIETRICH REIMER (ERNST VOHSEN)  
BERLIN SW. 48, WILHELMSTRASSE 29.

**Z**

Anfang August gelangen zur Ausgabe:

## DIE AUSSICHTEN DES BERGBAUES IN DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA

von

**A. MACCO**

BERGASSESSOR UND KGL. BERGINSPEKTOR

5 1/2 BOGEN 8°. MIT 2 FARBIGEN KARTEN. PREIS M. 2.—,  
M. 1.50 NO. UND 7/6 EXEMPLARE GEGEN BAR.

*Britisch-Südafrika verdankt seine schnelle Entwicklung der  
Entdeckung höchst wertvoller Lagerstätten nutzbarer Mineralien,  
vor allem von Gold und Diamanten. Der Verfasser weist nach,  
dass die natürlichen Bedingungen für die Bildung von Mineral-  
vorkommen in Deutsch-Südwestafrika dieselben sind wie in  
Britisch-Südafrika und zieht daraus den Schluss, dass die Hoff-  
nung auf Diamanten und Gold in unserer Kolonie in gleicher  
Weise berechtigt erscheint wie auf das bisher im Vordergrunde  
stehende Kupfer. Schon seit Jahren hat sich der Verfasser  
mit dem hier behandelten Thema befasst. Überdies hat er  
Gelegenheit gehabt, den Diamant- und Goldbergbau in Britisch-  
Südafrika selbst zu studieren, so dass es mit Freuden zu be-  
grüssen ist, dass er nunmehr einem weiteren Publikum den  
Gegenstand in anregender Weise näher bringt.*

## EIN SIEDELUNGSVORSCHLAG FÜR DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA

von

**DR. JUR. V. FUCHS**

STAATSANWALT BEI DEM KGL. LANDGERICHT I BERLIN, VORHER  
KAIS. BEZIRKSAMTMANN UND RICHTER IN DEUTSCH-SÜDWEST-  
AFRIKA

6 3/4 BOGEN 8°. MIT EINER FARBIGEN KARTENSKIZZE.  
PREIS M. 2.—, M. 1.50 NO. UND 7/6 EXEMPL. GEGEN BAR.

*Mit dieser Schrift wird der Öffentlichkeit auf völlig neuer  
Grundlage ein umfassender Vorschlag zur Behandlung der nun-  
mehr dringend gewordenen Siedlungsfrage in Deutsch-Südwest-  
afrika unterbreitet, wie ihn eine mehrjährige persönliche Be-  
obachtung an Ort und Stelle, sowie das im In- und Ausland  
betätigte eingehende Studium der Kolonialverhältnisse und Ge-  
schichte anderer Völker in dem Verfasser haben reifen lassen.*